

Verordnung über den Erlass der Pharmakopöe (Pharmakopöeverordnung, PhaV)

Änderung vom 13. Dezember 1999

*Der Schweizerische Bundesrat
verordnet:*

I

Der Anhang zur Pharmakopöeverordnung vom 20. August 1997¹ erhält die neue Fassung gemäss Beilage.

II

Diese Änderung tritt am 1. Januar 2000 in Kraft.

13. Dezember 1999

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

Die Bundespräsidentin: Ruth Dreifuss

Der Bundeskanzler: François Couchepin

¹ SR 812.211

Pharmakopöe

Als Pharmakopöe gelten folgende Ausgaben:

- a. Pharmacopoea Europaea, 3. Ausgabe (Ph. Eur. 3) vom Juni 1996²,
Nachtrag 1998 zur Pharmacopoea Europaea vom Mai 1997,
Nachtrag 1999 zur Pharmacopoea Europaea vom Mai 1998
und Nachtrag 2000 zur Pharmacopoea Europaea vom April 1999³;
- b. Pharmacopoea Helvetica, 8. Ausgabe (Ph. Helv. 8), vom August 1997⁴,
Supplement 1998 zur Pharmacopoea Helvetica vom Juni 1998
und Supplement 1999 zur Pharmacopoea Helvetica vom Juni 1999⁵.

- 2 Sie wird im Original vom Europarat herausgegeben. Die französische Originalausgabe sowie die deutsche und italienische Übersetzung können bei der EDMZ, 3000 Bern, zu den in der Gebührenordnung der EDMZ vom 21. Dezember 1994 (SR 172.041.11) vorgesehenen Bedingungen bezogen werden.
- 3 Er wird im Original vom Europarat herausgegeben. Die französische Originalausgabe sowie die deutsche Übersetzung können bei EDMZ, 3000 Bern, zu den in der Gebührenordnung der EDMZ vom 21. Dezember 1994 (SR 172.041.11) vorgesehenen Bedingungen bezogen werden.
- 4 Sie wird vom Eidgenössischen Departement des Innern herausgegeben und kann bei der EDMZ, 3000 Bern, zu den in der Gebührenordnung der EDMZ vom 21. Dezember 1994 (SR 172.041.11) vorgesehenen Bedingungen bezogen werden.
- 5 Es wird vom Eidgenössischen Departement des Innern herausgegeben und kann bei der EDMZ, 3000 Bern, zu den in der Gebührenordnung der EDMZ vom 21. Dezember 1994 (SR 172.041.11) vorgesehenen Bedingungen bezogen werden.